

# aktuelle **BLINDENMARKT** volkspartei **blindenmarkt**

Die Bürgerinformation der Volkspartei Blindenmarkt

2015



## Turnhalle Neu

Die Turnhalle ist gerade mitten im Aufbau. Wir stellten einige Fragen an Herrn BGM Franz Wurzer.

Mehr davon auf Seite 2



## Team 2020

Wir stellen Ihnen das neue Gemeinderats-Team für die nächsten 5 Jahre vor. Mehr davon auf den Seiten 4-5

## Aktivitäten der JVP

Auch heuer veranstaltete die JVP Blindenmarkt wieder viele Events.

Mehr davon auf den Seiten 7-10



## Bauern- und Seniorenbund

Die Ausflüge im Überblick  
Mehr davon auf Seite 12

## „Ihr neues Team für Blindenmarkt“

Zu Beginn des Jahres haben uns die Bürger/innen von Blindenmarkt den Auftrag erteilt, weiterhin für Blindenmarkt zu arbeiten. Wir nehmen diesen Auftrag ernst und erfüllen ihn mit ganzer Kraft.

Erkennen kann man das an den vielen Projekten, die im zu Ende gehenden Jahr fertiggestellt oder neu begonnen und vorangetrieben wurden:

- Park & Ride Anlage beim Bahnhof Blindenmarkt eröffnet
- Erhalt der REX-Verbindungen Blindenmarkt
- Baubeginn des Sport- & Kulturzentrums
- Wohnraumschaffung 8 Doppelhäuser Atzelsdorf-Ringstraße



# Top Thema: SPORT UND KULTURZENTRUM NEU

## Fakten zu neuen Turnhalle:

Finanzierung:

Gesamtinvestition:

€ 4,800.000

Förderung Land:

€ 1,100.000

Restfinanzierungsbedarf:

€ 3,700.000

Aufteilung der

Gesamtinvestitionskosten:

40% Neue

Mittelschulgemeinde

60% Marktgemeinde

Blindenmarkt

Teilung der Kosten für

Marktgemeinde

Blindenmarkt:

5% Schul- und

Kindergarten-

fonds (€ 145.500)

17% Herbsttage

Blindenmarkt (€ 500.000)

24% Kulturmittel des Landes

NÖ (€ 684.400)

54% Marktgemeinde

Blindenmarkt (€ 1,550.100)



**SPORT- UND KULTURZENTRUM BLINDENMARKT**

top 3 bauplanung

TOP 3 BAUPLANUNGSGES. GMBH  
TOP 3-BAUPLANUNG  
GMBH  
TOP 3-BAUPLANUNG  
GMBH







# EINE HALLE FÜR ALLE

Was gab den Anstoß zur Planung der Turnhalle?

**BGM Wurzer:** Nachdem schon Jahre über eine neue Spielstätte für die Herbsttage nachgedacht wurde und der von der Mittelschule Blindenmarkt dringend benötigte alte Turnsaal wegen akuter Raumnot aus allen Nähten platzt, wurde nach einer geeigneten Kombination für Turn- und Sportnutzung auf der einen Seite sowie Kultur- und Herbsttage-Bereich andererseits gesucht.

Eine Frage die oft gestellt wird: Muss diese Halle denn so groß gebaut werden?

**BGM Wurzer:** Die Sporthalle besteht aus 2 Turnhallen, eine für die Volksschule und eine für die Mittelschule. Das Bühnengebäude wird außerhalb der Festspielzeit der Herbsttage von der Musikschule Ybbsfeld genutzt werden. Selbige Weiternutzung über das Jahr gilt für den Foyerbereich für örtliche Schulen und Vereine.

Kann sich die Gemeinde das leisten? Oder werden dann Projekte wie Straßenbau usw. vernachlässigt?

**BGM Wurzer:** Die Gemeinde wird über 2 Jahre ihre finanziellen Mittel auf den Neubau ausrichten und andere Projekte hintanstellen. Die Kultur- und Sporthalle wird großzügig vom Land NÖ unterstützt und beim Turnhallenbau sind natürlich alle Gemeinden des Mittelschulsprenghels mitbeteiligt. Schlussendlich legen die Gemeinde und die Herbsttage jeweils EUR 500.000,- zur Ausfinanzierung dazu.

Ist es denn nun eine Festhalle oder ein Turnsaal?

**BGM Wurzer:** Es ist beides, eine Kunststätte sowie Turnhalle. Dies war von Anbeginn das Ziel, dass für uns dahinter stand. Es hätte keine Festhalle ohne Sporthalle und umgekehrt gegeben, von einem Foyer oder zusätzlichem Lager ganz zu schweigen.

Wann wird die neue Turnhalle fertig gestellt?

**BGM Wurzer:** Mit dem Schuljahr 2016/17 startet der Turnbetrieb und mit der Premiere der Herbsttage 2016 wird das Haus dann offiziell eröffnet werden.

Vielen Dank für dieses Interview.

Im Interview:

*BGM Franz Wurzer*





## Franz Wurzer

- Funktion – Bürgermeister
- Zuständigkeiten – Ausschuss der Musikschule, Ausschuss der Mittelschule, Gemeindeverband, in sämtlichen Ausschüssen teilnahmeberechtigt
- Mail Adresse: buergermeister@blindenmarkt.gv.at
- Handy Nr.: 0676 341 69 66



## Harald Wimmer

- Funktion – Vizebürgermeister
- Vorsitzender – Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen
- Zuständigkeiten – Ausschuss für Tourismus und regionale Entwicklung, Wasserverband am Oberen-Ybbser-Mühlbach, Ybbs-Unterlauf-Wasserverband, Ausschuss der Mittelschule, in sämtlichen Ausschüssen teilnahmeberechtigt
- Mail Adresse: wimmer.innovativ@drei.at
- Handy Nr.: 0664 38 55 110



## Albert Brandstetter

- Funktion – Geschäftsführender Gemeinderat, Bildungsgemeinderat
- Vorsitzender – Ausschuss für Kultur, Jugend und Bildung
- Zuständigkeiten – Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen, Ausschuss für Bau, Infrastruktur, Feuerbeschau und Zivilschutz, Schulausschüsse
- Mail Adresse: albert.brandstetter@gmx.net
- Handy Nr.: 0676 65 60 993



## Bernhard Funk

- Funktion – Geschäftsführender Gemeinderat, Umweltgemeinderat, Energiebeauftragter
- Vorsitzender – Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft
- Zuständigkeiten – Ausschuss für Tourismus und regionale Entwicklung,
- Mail Adresse: bernhard\_funk@gmx.at
- Handy Nr.: 0681 103 324 22



## Manfred Fasching

- Funktion – Geschäftsführender Gemeinderat
- Vorsitzender – Ausschuss für Bau, Infrastruktur, Feuerbeschau und Zivilschutz
- Zuständigkeiten – Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen, Ausschuss für Tourismus und regionale Entwicklung, Ausschuss für Gesundheit
- Mail Adresse: manfred\_fasching@aon.at
- Handy Nr.: 0664 739 023 10



## Johann Distlberger

- Funktion – Gemeinderat
- Zuständigkeiten – Ausschuss für Bau, Infrastruktur, Feuerbeschau und Zivilschutz, Ausschuss für Tourismus und regionale Entwicklung, Prüfungsausschuss, Abwasserverband
- Mail Adresse: johann.distlberger@aon.at
- Handy Nr.: 0676 36 76 211



## Ewald Crha

- Funktion – Gemeinderat
- Zuständigkeiten – Ausschuss für Kultur, Jugend und Bildung, Ausschuss für Gesundheit, Ausschuss für Soziales, Prüfungsausschuss
- Mail Adresse: ewald.crha@gmx.at
- Handy Nr.: 0680 23 04 377



## Michael Plank

- Funktion – Gemeinderat, Zivilschutzbeauftragter
- Zuständigkeiten – Ausschuss für Soziales, Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft, Ausschuss für Bau, Infrastruktur, Feuerbeschau und Zivilschutz
- Mail Adresse: plank.mich@gmail.com
- Handy Nr.: 0660 696 0784



## Anita Pitzl

- Funktion – Gemeinderätin
- Zuständigkeiten – Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft, Ausschuss für Kultur, Jugend und Bildung, Ausschuss für Gesundheit, Prüfungsausschuss
- Mail Adresse: anita.pitzl@gmx.net
- Handy Nr.: 0699 814 429 14



## Daniel Distlberger

- Funktion – Jugendgemeinderat
- Zuständigkeiten – Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft, Ausschuss für Jugend, Kultur und Bildung, Ausschuss für Soziales
- Mail Adresse: daniel.distlberger@gmx.at
- Handy Nr.: 0676 34 39 805



## Maria Lechner

- Funktion – Gemeinderätin
- Zuständigkeiten – Ausschuss für Soziales, Ausschuss für Gesundheit, Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft
- Mail Adresse: marialechner94@gmail.com
- Handy Nr.: 0660 70 35 839



**Wir möchten uns an dieser Stelle bei all jenen bedanken, welche mit uns den Wahlkampf gemeinsam bestritten haben!**



## Fakten zum

### GR Team:

*Altersdurchschnitt: 36,6*

*Neuzugänge: 4*

*Jüngstes Teammitglied: 21*

*Ältestes Teammitglied: 53*

*11 von insgesamt 21 GR werden durch die VP gestellt*



**Fakten:**

Das Frühlingsfest wurde 2013 erstmals im GH Seewirt veranstaltet.

Hier treffen sich immer wieder Jung und Alt auf ein paar gemütliche Gespräche bei gutem Essen und Trinken.

Eingeladen sind alle Mitglieder der VP Blindenmarkt

# Das Frühlingsfest der Volkspartei Blindenmarkt

Unter dem Motto „Durchs Reden kommen die Leute zusammen“ lud Gemeindeparteiobmann Albert Brandstetter zum Frühlingsfest am Ausee I.

Die Veranstaltung gilt als Dankeschön an die Mitglieder und Funktionäre der Volkspartei Blindenmarkt. Während einer Fotopräsentation vergangener Veranstaltungen und Ausflüge konnten sich die Freunde der Volkspartei an einem Grillbuffet stärken. „Das Schöne an diesem Fest ist, dass Jung und Alt beisammen sitzen und sich in einer gemütlichen Atmosphäre austauschen können“, so Bürgermeister Franz Wurzer.



Foto: Seniorenbundobmann Willi Prandstätter, Ökonomierat und BGM a.D. Franz Haberfellner, GR a.D. Johann Brandstetter, GR a.D. Hermann Plank, Bürgermeister Franz Wurzer, Parteiobmann und GGR Albert Brandstetter, GR Anita Pitzl, Vize BGM a.D. DI Rudolf Ramler





## Kinderfasching im GH Pitzl

Auch heuer wurde wieder der erfolgreiche und traditionelle Kinderfasching vom ÖAAB Blindenmarkt veranstaltet.

Strahlende Kinderaugen und lachende Gesichter prägten das Bild der Veranstaltung. Zahlreiche Familien aus ganz Blindenmarkt verbrachten einen schönen Sonntagnachmittag mit viel Spaß und Unterhaltung.

ÖAAB Obmann Manfred (Kinder-)Fasching erfreute sich an der gelungenen Veranstaltung und bedankte sich bei den freiwilligen Helfern. Besonders bei Latschbacher Rafaela, welche für die Spielgestaltung zuständig war und bei Roman Hülmbauer, der für die passende musikalische Umrahmung sorgte.



## Politik, die Spaß macht!

Im Bowling-Center Purgstall wurden die Weichen für die kommenden Jahre gestellt. Jugendgemeinderat Daniel Distlberger zog Bilanz und stellte sich der Wiederwahl. Er wurde wieder einstimmig zum Obmann gewählt.

Im Team befinden sich nun: Obmann Daniel Distlberger, Obmann-Stv. Stephan Rechenmacher, Obmann-Stv. Patrick Freinschlag, Veranstaltungsreferent Michael Kendler, Kassiererin Stefanie Greigeritsch, Kassiererin-Stv. Mareike Greigeritsch, Schriftführerin Monika Zehethofer, Schriftführerin-Stv. Magdalena Redl, Fotoreferentin Stefanie Guger

Unter den Ehrengästen war auch JVP-Landesobmann Lukas Michlmayr und VP Obmann Albert Brandstetter. Michlmayer gratulierte dem neuen Team und wünschte für die kommenden Aktivitäten alles Gute.

„Während die Politikverdrossenheit steigt, wächst die JVP und macht Politik die auch Spaß macht“, gibt sich VP Obmann Albert Brandstetter optimistisch.





## Drei Punkte nach schwierigem Start!

Die Volkspartei Blindenmarkt übernahm die Patronanz (Schirmherrschaft) im Fußballspiel Blindenmarkt gegen Ybbsitz. VP-Obmann Albert Brandstetter wünschte den Spielern des SVB Blindenmarkt viel Glück und ein faires Spiel.

Der SVB kam anfangs nicht in die Partie und die Gäste waren die bessere Mannschaft. Mit Fortdauer des Spiels wurde der SVB aber immer stärker und war spielbestimmend. Einzig und allein das Tor wollte nicht gelingen. So sollte es auch lange im Spiel bleiben. Denn erst in der 77. Minute fiel das erlösende Tor durch Andreas Eder. Köstler stellte dann, nach gutem Zuspiel von Reisinger, in der 88. Minute noch auf 2:0. Ein wichtiger Heimsieg für den SVB. So kann es weitergehen!

**Das Team der VP Blindenmarkt gratulierte der Mannschaft zum Sieg und freute sich über das tolle Ergebnis!**

## Die Ostereiersuchaktion am Ausee

Auch heuer fanden sich zahlreiche Familien zum traditionellen Ostereiersuchen der JVP Blindenmarkt ein.

Alle 300 versteckten Eier wurden in weltmeisterlicher Zeit von den Kindern gefunden. Zwölf Eier wurden mit Sticker markiert. Für jedes Ei mit Sticker wurde danach ein Spiel verschenkt.







## Beachplatz-Opening am Ausee I

„Wir haben alles in Eigeninitiative bewerkstelligt, sodass keine Personalkosten für die Gemeinde entstanden sind“, freut sich Bürgermeister Franz Wurzer.

Rechtzeitig zu Saisonbeginn wurden von der Jungen Volkspartei Blindenmarkt die Beachvolleyballplätze in Betrieb genommen. Voriges Jahr wurde noch im Herbst unter dem Projekt „Mission Gemeinde“ ein neuer Beachvolleyball-Übungsplatz geschaffen. Mit geringsten Geldmitteln wurde hier eine Erweiterung des bestehenden Beachvolleyballfeldes vorgenommen.



Parteiobmann Albert Brandstetter weist auch darauf hin, dass die Volkspartei Blindenmarkt wieder einen Beachvolleyball zum freien Spielen zur Verfügung stellt, welcher beim Gasthaus Seewirt ausgeliehen werden kann.

## Erfolgreiches Beachvolleyballturnier

Am 25. Juli ging es beim jährlichen Beachvolleyballturnier am Ausee I wieder heiß her. Im Rahmen des JVP Beachcups im Bezirk Melk kämpften in Blindenmarkt 12 Mannschaften um den Tagessieg.

Obmann Daniel Distlberger zeigte sich erfreut über die zahlreichen begeisterten Volleyballer sowie über viele Besucher, die das Turnier am Ausee anlockte. Am Ende des Turniertags konnten sich „Die Überspitzen“ gegen die Lokalmatadoren „We love Candys“ im Finale durchsetzen. Somit wurden der Tagessieg, viele tolle Preise und wichtige Punkte in der Gesamtwertung des Beachcups erkämpft.

„Das Beachvolleyball-Turnier in Blindenmarkt gehört immer zu den Hot-Spots des Beachcup’s in Melk. Sommer, Sonne, Sand und See schaffen hier immer eine ganz besondere Stimmung,“ so VP Obmann Albert Brandstetter.







## Maibaumsetzen am Ausee I

Am 1. Mai wurde von der Jungen Volkspartei und vom Sundabier-Verein der Maibaum mit vereinten Kräften aufgestellt.

„Trotz zuerst schlechten Wetters wurde die Veranstaltung ein voller Erfolg“, zeigte sich Sundabier-Obmann Peter Höllein erfreut. Der Maibaum wurde um die Mittagszeit aufgestellt. Dies erfolgte natürlich traditionell per Hand. Für das leibliche Wohl sorgte Seewirt Wögerer mit Schmankerln aus der Region. Für die musikalische Umrahmung sorgten die Mitglieder der Jugend- und Trachtenkapelle Blindenmarkt.

JVP Obmann und Gemeinderat Daniel Distlberger lobte die gute Zusammenarbeit zwischen den Vereinen und bedankte sich bei allen Mitwirkenden.

## Ballspende im Derby gegen den SCU St. Georgen

Gemeindeparteiobmann Albert Brandstetter durfte den Anstoß durchführen und wünschte dem Team viel Erfolg. Die Ballspende der VP Blindenmarkt zeigte auch im Derby gegen St. Georgen seine Wirkung.

Der SCU zeigte sich von Anfang an verunsichert und kam schon früh unter Druck. Blindenmarkt startete gut ins Spiel und ging gleich mit dem ersten gefährlichen Angriff in Führung. Nach einem Stangpass von der linken Seite schloss Reisinger direkt zum 1:0 ab (6.). Dieser Gegentreffer zeigte Wirkung und Blindenmarkt kam noch einige Male gefährlich vor das Tor von Mario Schuller. In der 42. Minute kassierte St. Georgen das 2:0. Ein Angriff über die Mitte konnte nicht entschärft werden, sehenswert umkurvte Eder SCU-

Keeper Schuller und traf aus spitzem Winkel (42.).

Nach dem Seitenwechsel zeigte sich St. Georgen etwas verbessert, richtige Torchancen



konnten aber weiterhin kaum herausgespielt werden. Die Blindenmarkter spielten die Partie routiniert zu Ende und gingen verdientermaßen als Sieger vom Platz.





## Albert Brandstetter zur Park&Ride-Anlage:

*Sind nun alle Bauten rund um die ÖBB in Blindenmarkt abgeschlossen?*

*Ja, mit der Fertigstellung der Park&Ride-Anlage wurden nun alle größeren Bauten abgeschlossen.*

*Welche Kosten sind durch die Park&Ride Anlage entstanden?*

*Diese Anlage wurde durch die ÖBB völlig finanziert und hat somit der Gemeinde keine Kosten verursacht.*

## Park&Ride-Anlage ist fertiggestellt!

Bürgermeister Franz Wurzer und der geschäftsführende Gemeinderat Albert Brandstetter inspizieren die neue P&R-Anlage am Blindenmarkter Bahnhofsgelände. „Durch den Ausbau haben wir nun 60 PKW-Stellplätze und ebenso viele Zweirad-Stellplätze für unsere Pendler und Pendlerinnen zur Verfügung“, zeigt sich Bürgermeister Wurzer erfreut. Auch die Liftanlagen sollen laut ÖBB bis Jahresende installiert werden und somit auch die Barrierefreiheit weiter gesteigert werden. Bis dahin werden auch noch die restlichen Zweirad-Stellplätze überdacht. „Der neue Bahnsteig wird sehr gut angenommen. Viele Schüler und Pendler nutzen jetzt wieder die Gelegenheit, in Blindenmarkt zuzusteigen“, berichtet GGR Brandstetter aus eigener Erfahrung.

## Müllsammelaktion 2015

Auch heuer ist die Müllsammelaktion dank der große Hilfe aus der Bevölkerung wieder erfolgreich über die Bühne gegangen!  
Im Namen der VP Blindenmarkt bedanken wir uns bei allen Beteiligten!



## Müllsammelaktion:

*Herr Funk wie viel Müll wird bei dieser Aktion gesammelt?*

*Es wurden innerhalb von 3 Stunden 50 Müllsäcke mit einem Fassungsvermögen zu je 100 L Müll gesammelt.*

*Wer darf mitmachen?*

*Hier darf jeder gerne mitmachen, Warnwesten, Handschuhe und Müllsäcke werden bereit gestellt.*

*Wann findet diese immer statt?*

*Die Müllsammelaktion wird im März durchgeführt. Das genaue Datum wird vorher immer auf Plakaten bekannt gegeben.*





## Erntedankfest

Am diesjährigen Erntedanksonntag lud der Bauernbund wieder zum traditionellen Erntedankfest ins Pfarrheim ein. Besonders feierlich wurde heuer die heilige Messe von dem Bäuerinnen Chor aus Petzenkirchen/Bergland gestaltet. Anschließend ließen sich die Besucher mit regionalen Köstlichkeiten, Getränken und selbst gemachten Mehlspeisen verwöhnen.

Bauernbundobmann, Ökonomierat und Bürgermeister a.D. Franz Haberfellner bedankte sich bei den verlässlichen Bauernbundmitgliedern für die tatkräftige Mithilfe und erfreute sich eines gelungen Festes.



## Seniorenbund Blindenmarkt

Seniorenbund Blindenmarkt---Ein Höhepunkt des Jahres war sicherlich die Frühlingsreise nach Sardinien Ende April. Wir sahen eine blühende, wild romantische Insel, wobei wir in dieser Woche nur den nördlicheren Teil bereisen konnten. Ein Tagesausflug führte uns auf die Nachbarinsel Kosika. Im nächsten Jahr ist wieder eine Kreuzfahrt ins westliche Mittelmeer am Plan von Moser-Reisen. Dabei sehen wir Genua, Rom, Palermo, Mallorca, Valencia und Marseille. Anmeldungen sind noch möglich beim Obmann Willi Prandstötter. Tel. 0664 7358 5430



## Bauernbund Ausflug

43 Teilnehmer fuhren mit dem Reisebusunternehmen Brunner Reisen zum diesjährigen Bauernausflug der Ortsgruppe Blindenmarkt. Dieser führte neben einem Besuch bei der Firma Saatbau Linz auch in die Gärtnerei Sandner nach Sankt Florian, wo im „Cafe unter Palmen“ ein gemütlicher Nachmittag verbracht wurde. Zum Abschluss fand man sich im GH Fehringer in Wolfsbach ein, bevor es mit Busfahrer Franz Haberfellner wieder zurück nach Blindenmarkt ging.





Projektleiterin:

Martina Gaid



Steckbrief:

Seit 2008 mit Gatten und zwei Kindern in Blindenmarkt wohnhaft.

Schwerpunkthemen:

- Bildung
- Kultur
- Wirtschaft

## Gestärkte Wirtschaft-gestärkte Gemeinde

Während für viele Unternehmen die Wahl des Standortes zunehmend an Bedeutung verliert, steigt in diesen Betrieben zeitgleich der Aufwand für eine starke Internetpräsenz. Insbesondere Kleinbetriebe (sogenannte Ich-AGs) sowie Klein- und Mittelbetriebe (KMU) stehen damit unter Zugzwang, wobei der mit einer eigenen Firmen-Webseite verbundene finanzielle und personelle Einsatz vorerst oft in keiner Relation zum erzielten Wettbewerbsvorteil steht.

Durch Bündelung von vorhandenen Ressourcen ist es in Blindenmarkt nun gelungen, allen heimischen Betrieben und Vereinen im Rahmen des Webportals „Wirtschaft & Vereine Blindenmarkt“ eine kostenfreie Präsentation des eigenen Unternehmens bzw. Vereins im Internet zu ermöglichen – und das unter einer firmeneigenen Webadresse. Besuchen Sie das neue Webportal „Wirtschaft & Vereine Blindenmarkt“ unter

[www.wirtschaft.blindenmarkt.at](http://www.wirtschaft.blindenmarkt.at)

und fordern Sie unter dem Menüpunkt „Domain-Anforderung“ einfach Ihre kostenfreie, eigene Webadresse der Form [www.FIRMENNAME.blindenmarkt.at](http://www.FIRMENNAME.blindenmarkt.at) an. Die gewählte individuelle Webadresse verbleibt zeitlich unbeschränkt bei Ihrem Unternehmen bzw. Verein. Ihre Inhalte können in der Folge entweder durch Sie selbst (bzw. einen durch Sie beauftragten, gewerblichen Webdesigner) publiziert werden oder Sie nutzen einfach die kostenfreie, standardisierte Darstellung innerhalb des Webportals. Natürlich kann auch nur eine Logo-Verlinkung zu Ihrer bestehenden Webseite eingerichtet werden.

Beispiele für realisierte Firmen- bzw. Vereins-Webseiten innerhalb des Webportals:



[www.gg.blindenmarkt.at](http://www.gg.blindenmarkt.at)



[www.redl.blindenmarkt.at](http://www.redl.blindenmarkt.at)



[www.obst-kralovec.blindenmarkt.at](http://www.obst-kralovec.blindenmarkt.at)



Projektleiterin:

Martina Gaind



## AMA-Schulobstprogramm an der NMS Blindenmarkt

Mit Herbst 2015 startet nunmehr – nach Volksschule und Kindergarten - auch an der NMS Blindenmarkt das AMA (AgrarMarkt Austria) Schulobstprogramm. Erklärtes Ziel dieses EU-geförderten AMA-Projektes ist eine Steigerung des Verzehrs von frischem Obst und Gemüse durch Kinder aller Altersgruppen, um deren Essverhalten nachhaltig auf Grundlage vitaminreicher Lebensmittel zu beeinflussen. Für die SchülerInnen der NMS Blindenmarkt ist das AMA Schulobstprogramm völlig kostenfrei – die erforderlichen finanziellen Mittel wurden durch Sponsoren (Gemeinde Blindenmarkt, Gesunde Gemeinde Blindenmarkt, etc.) aufgebracht und die administrative sowie finanzielle Abwicklung der Förderungsabläufe übernimmt zukünftig die „Gesunde Gemeinde Blindenmarkt“. Durch die hohe Förderungsleistung der AMA im Rahmen des Schulobstprogrammes (75% der Netto-Produktkosten werden retourniert) ist es möglich, den über 300 NMS-Schülern einmal pro Woche frisches Obst & Gemüse zur freien Konsumation in den Schulpausen anzubieten.



Programm:

- Frühlingskonzert JTK
- Atompilz von links
- Orgel-Vokalkonzert
- Ausstellung-Naturfotografie
- Trio Charismax
- Hornabend
- Tiefes Blech-Abend
- Großes Konzert der Kleinen
- Lean on me
- Eine Reise um die Welt

## 10 Jahre Blindenmarkter Kulturfrühling

Der allseits beliebte Kulturfrühling wartete zum Jubiläum mit über zehn abwechslungsreichen Veranstaltungen auf. „Der Grundgedanke war und ist, einheimischen Künstlern eine Bühne zu bieten“, so der geschäftsführende Kulturgemeinderat Albert Brandstetter.

Dass dies gut gelang, bewiesen Highlights, die von einem Kabarett über eine Naturfotografie-Ausstellung bis hin zu einer musikalischen Reise um die Welt das Kulturherz höher schlagen ließen. Für das reichhaltige Programm bedanken wir uns bei dem Verantwortlichen Michael Parzer. Dank gilt natürlich auch unserer ehemaligen Kulturgemeinderätin Marietta Riegler, welche mit Fleiß und Engagement den Kulturfrühling in diese Sphären führte. Auch Bürgermeister und Dauergast Franz Wurzer ließ sich die Veranstaltungen des Kulturfrühlings nicht entgehen und verriet, dass bereits jetzt schon am Programm für 2016 gearbeitet wird.







Fotos: Kulturfrühling



## 24 junge Picasso Art Museum

Blindenmarkt / Schloss H  
Projekt zwischen dem M



Im Rahmen des Projektes „Pop Art for Children“ wurde unserer Jugend die Sprache der Kunst nähergebracht. In Zusammenarbeit mit Bürgermeister Franz Wurzer, Pop Art Künstlerin Tanja Playner, Kurator des MAMAG Museums Heinz Playner, Mittelschul-Direktor Manfred Pirkner, FL Annemarie Pirkner und DI Martina Gaidn organisierte das MAMAG Modern Art Museum die Kunstvermittlung an unsere Jugend.



Die Schüler der NMS hatten auch die Möglichkeit, sich mit internationalen Künstlern über Stilrichtungen und Techniken zu unterhalten. Kulturreferent und Bildungsgemeinderat Albert Brandstetter ist höchst erfreut über dieses Projekt und verweist auf die Bedeutung der künstlerischen Erziehung für die Entwicklung von Kreativität. Die weltweit berühmte Pop Art Künstlerin Tanja Playner sprach mit den Kindern auch über die Bedeutung der Kunst in unserer Gesellschaft und der großen Verantwortung, die die Künstler für unsere zukünftigen Generationen tragen. Inspiriert durch Worte der Künstlerin kreierten die Kinder großartige Werke.





# ▶ WÜNSCHE + BALLNACHT

*Wir wünschen Ihnen,  
dass Sie den Segen dieses Weihnachtsfestes spüren,  
dass dieser Segen ruht auf allen Dingen, die Sie im neuen  
Jahr anpacken,  
dass alle Ihre Pläne gelingen mögen,  
dass Sie genügend Zeit haben für alles, das Ihnen wichtig ist.*

Dies und alles Gute für 2016 wünscht Ihnen Ihr Team der VP Blindenmarkt

## Fakten:

### Wann:

Samstag, 6. Feb 2016

### Wo:

Festhalle Blindenmarkt

### Einlass:

ab 19:00 Uhr

### Beginn:

20:00 Uhr

### Musik:

Highlights  
DJ

### Bars:

Sektbar / Weinbar  
Seidlbar  
Discobar

### Kartenverkauf

VVK: 7 €

AK: 9 €

Karten ebenf. erhältlich im  
Genussladen Zehethofer.

## 3. Blindenmarkter Ballnacht

